Morgenstern

Rammstein

Sie ist hsslich, dass es graut,
wenn sie in den Himmel schaut,
dann frchtet sich das Licht,
scheint ihr von unten in's GesichtSo muss sie sich am Tag verstecken,
wer will das Licht doch nicht erschrecken,
lebt im Schatten bis der Schein vergeht,
sieht einen Stern sie nicht prangen und fleht,
meine Schnheit auf die WangenMorgenstern Ach, scheine!,
auf das Antlitz mein,
wirf ein warmes Licht,
auf mein Ungesicht,
sag mir ich bin nicht alleineHsslich, du bist hsslich,
du, du bist hsslichIch bin allein zur Nacht gegangen,
die spten Vgel nicht mehr sangen,
sah' Sonnenkinder im Gewimmel,
und so lief ich in den gestrten HimmelMorgenstern Ach, scheine!,
auf die liebste meine,
wirf ein warmes Licht,
auf ihr Ungesicht,
sag ihr sie ist nicht alleineMorgenstern Ach, scheine!,
auf die Seele meine,
wirf ein warmes Licht,
auf sein Herz das bricht,
sag ihr, dass ich weineDenn du, du bist hsslich,
du bist einfach hsslichDer Mensch ist doch ein Augentier,
schne Dinge wnsch' ich mir,
doch du, du bist nicht schn, neinMorgenstern Ach, scheine!,
auf die liebste meine,
wirf ein warmes Licht,
auf ihr Ungesicht,
sag ihr sie ist nicht alleineUnd der Stern will scheinen,
auf die liebste meine,
wrmt die Brust mir weht,
wo das Leben schlgt,
mit dem Herzen sehen,
sie ist wunderschn

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/